

Swarovski Kristallklare Konsolidierung



CASE STUDY

« Ein klarer Pluspunkt gegenüber den Mitbewerbern war auch die Konsolidierungs-Engine von CCH Tagetik. »

Unternehmen

Swarovski

Branche

Kristalle, optische Präzisionsinstrumente, Schleifwerkzeuge

Eckdaten

- Rund 34.500 Mitarbeiter
- Jahresumsatz: ca. 3,5 Mrd. Euro
- Etwa 3.000 Stores in 170 Ländern
- Unternehmensgruppe mit 200 Gesellschaften

Einsatz von CCH Tagetik

Konsolidierung & Planung

Anforderungen

- Einführung einer neuen Konsolidierungslösung unter SAP HANA
- Enge Integration in die bestehende Business-Intelligence-Landschaft
- Abbildung der komplexen Konsolidierungs-Anforderungen einer Unternehmensgruppe

Thomas Bode

Global Head of Enterprise Data & Analytics, Swarovski

Die Lösung im Überblick

Die Swarovski-Gruppe verfolgte das Ziel, die Konsolidierung deutlich enger in die Business-Intelligence-Landschaft einzubinden. Gleichzeitig erhöhte die Einführung von SAP HANA als Back-end für die ERP- und Data Warehouse-Applikationen die Wahrscheinlichkeit, die Lösung als primäre und konsistente Quelle („One Single Source of Truth“) für alle Finanzdaten zu erreichen. Nach einer ausführlichen Evaluierung verschiedener Anbieter entschied sich die weltweit bekannte Unternehmensgruppe für CCH Tagetik. Anwender profitieren von einer weitaus schnelleren Bereitstellung von Daten, während gleichzeitig die Basis für die optimale Integration der Konsolidierung gelegt wurde.

Ausgangssituation

Funkelndes, geschliffenes Kristallglas in Form von hochwertigen Schmucksteinen, Accessoires und Skulpturen: Die Swarovski-Gruppe ist in der Öffentlichkeit vor allem durch ihre kristallinen Produkte bekannt. Mit rund 3.000 Stores ist Swarovski dabei weltweit präsent und in zirka 170 Ländern vertreten. Über das Kristallgeschäft hinaus ist die Unternehmensgruppe außerdem in weiteren Geschäftsbereichen aktiv, die sich mit optischen Präzisionsinstrumenten und Schleifwerkzeugen beschäftigen.

Insgesamt umfasst die Swarovski-Gruppe rund 200 rapportierende Gesellschaften, die im Rahmen der Konsolidierung berücksichtigt werden müssen. Um die oftmals aufwendigen Prozesse im Finanzwesen zu verschlanken und die Konsistenz der Finanzdaten zu erhöhen, setzte der Konzern seine BI-Strategie auf. In Folge wurde die Integration der Konsolidierungsprozesse in die Business-Intelligence-Landschaft (BI) fokussiert. Das Ziel dabei ist, Business Intelligence bzw. Data Warehouse als primäre und konsistente Quelle («Single Source of Truth») für sämtliche beim Reporting verwendeten Daten zu etablieren. Im Rahmen dieser Zielsetzung soll die Konsolidierung als leistungsfähige, optimal integrierte Applikation zentral agieren und nicht etwa als zweite, supplementierende Datenbank fungieren. Denn man wollte etwa vermeiden, die Daten für die Finanzberichterstattung an einer Stelle zu haben, während die operativen Daten in einer anderen Datenbank vorgehalten werden.

Mit der vorhandenen Systemlandschaft war eine Umsetzung dieser Vision nicht denkbar. Die bestehende Konsolidierungslösung erfüllte ihren Zweck, passte jedoch nicht wirklich in die BI-Infrastruktur. Für das Reporting kam darüber hinaus zusätzlich ein OLAP-Tool zum Einsatz, so dass mehrere Lösungen betrieben und gewartet werden mussten – mit allen Konsequenzen hinsichtlich zusätzlichen Schnittstellen, benötigter Expertise oder dem Wartungsaufwand beim Datenfluss zwischen den Lösungen. Die Zielsetzung bestand deshalb darin, eine leistungsstarke Konsolidierungssoftware neu zu etablieren, die auf die komplexen Anforderungen einer Unternehmensgruppe mit rund 200 Gesellschaften ausgerichtet ist und als Ergebnis eine „One Single Source of Truth“ Rahmenbedingung ermöglicht.

Ergebnisse und Vorteile

- Implementierung von CCH Tagetik auf SAP HANA im Zuge eines ausführlichen Auswahlprozesses
- Data Warehouse und CCH Tagetik bilden zusammen zentralisierte „Single Source of Truth“ für Daten, konsolidierte Daten und Reporting
- System und Daten-Landschaft schlanker und einfacher
- Höhere Datengenauigkeit und -konsistenz
- Flexibel erweiterbare Plattform für zukünftiges Wachstum

« Heute stehen
sämtliche Daten
innerhalb von
maximal zwei Minuten
für ein Review in CCH
Tagetik zur
Verfügung.»

Thomas Bode

Global Head of Enterprise Data &
Analytics, Swarovski

CCH Tagetik überzeugte im Zusammenspiel mit SAP HANA

Wichtige Kriterien waren, dass die neue Lösung auf der Integrationsplattform SAP HANA etablierbar und nahtlos in die vorhandene BI-Infrastruktur integrierbar ist. Swarovski startete dazu einen umfangreichen Auswahlprozess. Dieser führte von anfangs 16 Lösungen zunächst zu einer engeren Auswahl („Shortlist“) mit sechs Anbietern, deren Systeme im Rahmen von ausführlichen Workshops evaluiert wurden. Zwei Lösungen, welche die Prämisse von Unterstützung für SAP HANA erfüllten, schafften es bis zum Proof of Concept.

„Den Ausschlag für CCH Tagetik haben mehrere Faktoren gegeben“, berichtet Thomas Bode, Global Head of Enterprise Data & Analytics bei Swarovski. „Wir haben den Anbieter bereits im Auswahlprozess als sehr engagiert erlebt – auf Rückfragen erhielten wir detaillierte Informationen, dies war ein gutes Zeichen. Ein klarer Pluspunkt gegenüber den Mitbewerbern war auch die Konsolidierungs-Engine von CCH Tagetik, die in ein klares Konsolidierungs-Framework eingebunden ist. Wir hatten zudem den Eindruck, hier einen starken Partner für die weitere Entwicklung mit Blick auf SAP HANA zu haben.“

Bei der Implementierung der neuen Konsolidierungslösung erwies sich vor allem die Übertragung der Bestandsdaten als komplex. Dabei mussten beispielsweise Daten von der früheren Konsolidierung sowie der OLAP-Reporting-Lösung zusammengeführt werden. Gemeinsam mit Experten von CCH Tagetik sowie den Corporate-Performance-Spezialisten des Partners Satriun, konnte die Einführung von CCH Tagetik im Zeitraum März bis Oktober 2017 erfolgreich abgeschlossen werden.

Heute wird CCH Tagetik innerhalb der Swarovski-Gruppe für Konsolidierungs- und Planungs-Prozesse auf SAP HANA genutzt. Lokale Buchhaltungs- und Controllingverantwortliche übermitteln via CCH Tagetik ihre Abschlüsse an die Gruppe. Sie werden per Workflow-Logik durch die einzelnen Schritte geführt, was den Prozess deutlich vereinfacht hat. Die zu Grunde liegenden Daten stammen direkt aus dem „Data Warehouse“ und stehen innerhalb kürzester Zeit in CCH Tagetik zur Verfügung. Wichtig dabei: In der Konsolidierungslösung selbst dürfen die Zahlen nicht mehr geändert werden. Sind also zum Beispiel Anpassungen im Rahmen der Erfolgsrechnung erforderlich, können die Änderungen im ERP vorgenommen werden. Diese Notwendigkeit bzw. Möglichkeit hat sich deutlich auf die Qualität bzw. Konsistenz der Daten ausgewirkt.

„Früher hat es 15 bis 20 Minuten pro Unternehmen gedauert, die erforderlichen Daten in die Konsolidierung zu laden“, sagt Bode. „Bei mehreren Unternehmen bildeten sich schnell Verzögerungen. Heute stehen sämtliche Daten innerhalb von kürzester Zeit für ein Review in CCH Tagetik zur Verfügung. Wir arbeiten derzeit daran, auch die Outbound-Prozesse – also den Weg zurück ins Data Warehouse – weiter zu optimieren, sodass unsere User die Finanzdaten von den konsolidierten Ergebnissen bis zur Zeilentransaktion verfolgen können.“ Im Bereich der Planung geht es für Swarovski darum, künftig deutlich agiler zu werden. So soll anstatt kompletter Datensätze vor allem mit zentralen Treibern gearbeitet werden, um die Forecasts auszubauen – und letztlich auf dieser Basis noch bessere Entscheidungen treffen zu können.

Über Wolters Kluwer | CCH Tagetik

Wolters Kluwer ermöglicht es Beschäftigten aus den Bereichen Finanzen, Recht, Steuern und Gesundheit, effektiver und effizienter zu arbeiten. Wir bieten Informationen, Software und Dienstleistungen, die umfassende Einblicke, intelligente Tools und die Kompetenz von Fachexperten vereinen. Wir verstehen die komplexen Herausforderungen des „Office of the CFO“ und übersetzen dieses Wissen in intuitive, unternehmensweite Performance Management Software Lösungen, die Ihre Ergebnisse verbessern. Mit über 180 Jahren Geschichte im Dienstleistungssektor weltweit setzt Wolters Kluwer Standards für Software, Wissen, Tools und Bildung.

Weitere Informationen unter www.tagetik.com und www.wolterskluwer.com